

Gast/Gäste

Frau Viebrock

Herr Wulf

Zuhörer/innen

Anzahl

Ingenieurbüro Vieb-
rock zu TOP 7 - 9
Telekom zu TOP 6

6

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.11.2020
- 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
- 6 Mobilfunkmast Seekrug/Bellin
- 7 Sanierungsmaßnahme Straße Engelau
- 8 Behindertengerechter Ausbau Bushaltestelle B 430 Engelau
- 9 NW-Kanalsanierung in Dransau
- 10 Straßensanierung der K 13 in den Ortslagen Giekau und Dransau
- 11 Kanalfilmung des NW-Kanals in Giekau wegen der Straßensanierung K 13
- 12 Beschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes
- 13 Geschwindigkeitsbegrenzung in Straße Kreienberg - Fetthörn im Ortsteil Dransau
- 14 Radweg an der L 259 (Seekrug - Giekau) und K 29 (Seekrug - Engelau)
- 15 Einwohnerfragestunde
- 16 Verschiedenes

Nicht öffentlich

- 17 Beitrags- und Gebührensatzung Niederschlagswasser für die Ortsteile Dransau, Gottesgabe und Ölböhm
- 18 Bau- und Grundstücksangelegenheiten
 - 18.1 Bauangelegenheiten 1
 - 18.2 Bauangelegenheiten 2
 - 18.3 Bauangelegenheiten 3
 - 18.4 Bauangelegenheiten 4

Öffentlich

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Gäste, die Zuhörenden und anwesenden Mitglieder des Ausschusses und der Gemeindevertretung. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht zugegangen ist. Es wird beantrag, dass der Tagesordnungspunkt 12 nicht öffentlich beraten wird. Dies wird einstimmig beschlossen. Weitere Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht und der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 12 und 18 sollen nicht öffentlich beraten werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	5		5	0	0

3. Einwohnerfragestunde

1. Herr Stenzel fragt nach der Beschilderung in der Straße Am Buchholz. Dort befindet sich auf der einen Seite ein „50er“ Schild und auf der anderen Seite ein „30er“ Schild, dies könnte doch nicht richtig sein. Bürgermeister Koch teilt dazu mit, dass das andere Schild zwar bestellt ist, jedoch noch nicht geliefert wurde.
2. Herr Herd stellt eine Frage zur geplanten Gasversorgung in Engelau westlich der B 430. Diese sollte eigentlich bereits erfolgt sein, jedoch ist dies nicht der Fall. Er möchte wissen, ob die Gemeinde Informationen zum Zeitpunkt der Herstellung hat. Der Vorsitzende teilt dazu mit, dass das Vorhaben von der SH Netz AG geplant ist, der Zeitpunkt jedoch noch nicht feststeht. Bürgermeister Koch ergänzt, dass das Vorhaben von der SH Netz AG für das Jahr 2023 geplant ist.

4. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.11.2020

Herr Walter stellt die Frage, ob die Punkte aus der Einwohnerfragestunde, die er angesprochen hatte, bereits abgearbeitet wurden. Bürgermeister Koch erklärt, dass dies noch nicht der Fall ist, jedoch zeitnah erfolgen soll. Im Anschluss wird Folgendes beschlossen:

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 16.11.2020 wird genehmigt.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	5		5	0	0

5. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden.

6. Mobilfunkmast Seekrug/Bellin

(Bürgermeister Koch verlässt den Raum wegen möglicher Befangenheit, da er Pächter des geplanten Standortgrundstückes ist.)

Der Vorsitzende übergibt das an Herrn R. Wulf von der Telekom.

Herr Wulf stellt sich kurz vor und geht in der folgenden Präsentation unter anderem auf die örtliche Funkmastversorgung, die Standorte im Umkreis, die Gründe für den geplanten Standort, den Versorgungsauftrag durch den Bund und die Mastbautypen ein (Präsentation liegt bei).

In der folgenden Aussprache werden unter anderem Fragen zum Standort, zur Mitnutzung des Standortes durch andere Anbieter, zum Baugrund, zu Synergie-Effekten durch die Nutzung eines anderen Standortes, zur möglichen Einschränkung auf Grund des Naturschutzes und weitere geplante Standort im Gemeindegebiet gestellt, die soweit möglich von Herrn Wulf beantwortet werden.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Wulf für die Vorstellung des geplanten Projektes und verabschiedet ihn.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

(Herr Wulf verlässt die Sitzung um 20:15 Uhr, Bürgermeister Koch kommt in die Sitzung zurück)

7. Sanierungsmaßnahme Straße Engelau

8. Behindertengerechter Ausbau Bushaltestelle B 430 Engelau

Die Tagesordnungspunkte 7 + 8 werden gemeinsam behandelt.

Der Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Frau Viebrock.

Frau Viebrock erläutert die Planung anhand der Pläne ausführlich. Sie geht auf die unterschiedlichen Aspekte der möglichen Fußwegausführung ein. Ebenfalls geht Sie auf den geplanten Ausbau der Bushaltestelle an der B 430 ein. Auch stellt Sie kurz die Planung der neuen Trinkwasseranbindung für die Gemeinde Dannau auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Giekau vor. Aufkommende Fragen werden von Frau

Viebrock beantwortet.

Im weiteren Verlauf werden von Frau Viebrock die ermittelten Kosten für die verschiedenen Maßnahmen vorgestellt. Die geschätzten Kosten der Kostenberechnung (Brutto) sind:

249.000, -- € für die vorbereitenden Baumaßnahmen;

6.900, -- € für die Maßnahmen im Zuge der Deckenerneuerung durch den SUV;

33.800, -- € für die optionale Gehwegverlängerung;

24.000, -- € für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestell an der B 430.

Es folgt eine ausführliche Aussprache zu diesen Tagesordnungspunkten.

Im Anschluss wird folgendes beschlossen:

Beschluss:

Es soll nur der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle zusätzlich mit ausgeschrieben werden. Auf die optionale Gehwegverlängerung soll vorläufig verzichtet werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	5		5	0	0

9. NW-Kanalsanierung in Dransau

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Viebrock. Frau Viebrock stellt die örtliche Situation und die vorliegende Planung vor. Sie erläutert die geplante Maßnahme ausführlich. Aufgrund der geänderten Planung werden sich vermutlich auch die Kosten reduzieren. Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Viebrock für die Vorstellung der Planung. Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

10. Straßensanierung der K 13 in den Ortslagen Giekau und Dransau

Der Sachstand wird vom Bürgermeister erläutert. Es ist geplant die Straße in verschiedenen Abschnitten in der Zeit von Ende Mai bis Juli 2021 zu sanieren. Die Anlieger der Straße sollen zeitnah über die Sperrung durch den LBV SH bzw. die ausführende Firma informiert werden. Anlieger/ Gewerbetreibende in der Seestraße äußern ihren Unmut zu den geplanten Sperrungen. Es wird davon ausgegangen, dass der LBV SH sich bezüglich der notwendigen Zuwegungen für die Gewerbetreibenden nicht ausreichend Gedanken gemacht hat.

Herr Walter schlägt vor, ein Gespräch mit den Beteiligten über das Amt zu organisieren, damit die Termine und die Besonderheiten bezüglich der Anlieger geklärt werden können. In der folgenden Aussprache wird diesem Vorgehen zugestimmt.

Beschluss:

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung

11. Kanalfilmung des NW-Kanals in Giekau wegen der Straßensanierung K 13

Der Vorsitzende erläutert kurz den Sachverhalt. Herr Walter gibt vertiefende Informationen dazu. Die Filmung hat ergeben, dass keine Maßnahmen notwendig sind. Die Stadtwerke Lütjenburg haben zu den Schmutzwasserkanälen das gleiche mitgeteilt. Herr Walter bezweifelt dies, da die Kanäle in letzter Zeit nicht gefilmt wurden. Nach einer kurzen Aussprache wird Folgendes beschlossen:

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Auftrag an die Firma Bunge-roth zu vergeben.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	5		5	0	0

12. Beschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes

Der Sachstand wird vom Vorsitzenden erläutert. Es liegen Angebote für verschiedene Geräte mit unterschiedlichen Ausstattungen vor. Es werden Fragen zum Anbau, der Wartung und der Unterhaltung gestellt, die vom Vorsitzenden und dem Bürgermeister beantwortet werden. Herr Höfer schlägt vor, ein Geschwindigkeitsmessgerät zu beschaffen. Es wird Folgendes beschlossen.

Beschluss:

Es soll ein Geschwindigkeitsmessgerät ohne Registrierung beschafft werden.

Beschlussfähigkeit			Abstimmungsergebnis		
Gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	Gemäß § 22 GO als befangen anzusehen	dafür	dagegen	Stimmhaltung
5	5		5	0	0

13. Geschwindigkeitsbegrenzung in Straße Kreienberg - Fetthörn im Ortsteil Dransau

Der Ausschussvorsitzende erläutert den Sachverhalt. Er wurde von einem Anlieger gebeten, dass die Gemeinde sich mit dem Thema einer möglichen Geschwindigkeitsbegrenzung der Straße Kreienberg – Fetthörn auf 50 km/h beschäftigen möge. Es folgt eine Aussprache, in der die verschiedenen Bereiche einer möglichen Geschwin-

digkeitsbegrenzung diskutiert werden. Es wird festgestellt, dass sich das Ordnungsamt das Ganze anschauen soll, um festzustellen ob und wo eine Geschwindigkeitsbegrenzung möglich bzw. notwendig ist. Herr Walter wird einen Plan an Herrn Wannhoff übermitteln. Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

14. Radweg an der L 259 (Seekrug - Giekau) und K 29 (Seekrug - Engelau)

Der Vorsitzende und Herr Juhls erläutern den Sachverhalt ausführlich und weisen auf den gefassten Beschluss der Gemeindevertretung hin. Herr Walter teilt mit, dass bereits teilweise Baumaßnahmen erfolgt sind, diese jedoch bei weitem nicht ausreichen. Es wird festgestellt, dass in einem Schreiben an die Kreistagsfraktionen auf die Situation, gemäß dem Beschluss der Gemeindevertretung, hingewiesen werden soll. Herr Juhls und Herr Höfer wollen gemeinsam ein entsprechendes Schreiben vorbereiten. Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen.

15. Einwohnerfragestunde

Herr Höfer teilt mit, dass aus seiner Sicht drei Corona-Testzentren im Kreis Plön nicht ausreichend sind und dass die Politik Druck machen sollte, damit es mehr Testmöglichkeiten im Kreis gibt.

Ein Einwohner stellt eine Frage zu einer Wiese, die er von der Gemeinde ersteigert hat. Es fehlt aus seiner Sicht immer noch die Vermessung der Zuwegung. Bürgermeister Kocht teilt dazu mit, dass nur noch die Vermessungsprotokolle dazu fehlen, damit die Finanzverwaltung tätig werden kann.

16. Verschiedenes

Frau Paulsen fragt an, wann die bisher noch nicht beschnittenen Bäume endlich beschnitten werden. Der Bürgermeister teilt dazu mit, dass dies bis 05.04.21 erfolgen soll.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer